

LÜBECK-LEISTE

Wir suchen für unseren Bereich Archäologie und Denkmalpflege der Hansestadt Lübeck, Abteilung Denkmalpflege zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Wissenschaftlichen Mitarbeiter

für die Baudenkmalpflege

Das Aufgabengebiet umfasst

- Denkmalfachliche Beratung von Denkmaleigentümern, Architekten, Ingenieuren, Restauratoren und Handwerkern, kommunalen und staatlichen Behörden bei der Vorbereitung und Durchführung von Projekten
- Wahrnehmung behördlicher Tätigkeiten im Rahmen des Aufgabenspektrums als Obere und Untere Denkmalschutzbehörde
- Wahrnehmung der Interessen der Denkmalpflege als Träger Öffentlicher Belange in allen Planungsverfahren
- Erstellung von denkmalrechtlichen Genehmigungen
- Durchführung von Widerspruchs- und Bußgeldverfahren
- Betreuung von Denkmal-Baustellen
- Erstellung von fachlichen Gutachten
- Fachliche Stellungnahmen zu städtebaulichen Themen
- Inhaltliche, fachliche Prüfung vor Erstellung von Bescheinigungen für steuerliche Vergünstigungen bei Instandhaltung- und Sanierungsmaßnahmen an Denkmälern
- Wissenschaftliche Begutachtung von Fragen der Methodik und Praxis der Denkmalpflege (z.B. Erhaltungsmöglichkeiten des Originals, regenerative Energie, EnEv, Verwendung von Ersatzmaterialien am Baudenkmal)
- Öffentlichkeitsarbeit durch Vermittlung in Vorträgen, Führungen, Publikationen

Erwartet werden

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (Universität, TH, TU) mit Abschluss Promotion, ersatzweise Diplom oder Master, ggfs. mit berufsqualifizierender Spezialisierung (z.B. Aufbaustudium Denkmalpflege mit Masterabschluss)
- Absolviertes Volontariat oder längerfristiges Praktikum während des Studiums in einer Denkmalbehörde wünschenswert
- Kenntnisse der praktischen Denkmalpflege, des Städtebaus und der dazu einschlägigen Rechtsgebiete, einschließlich Steuerrecht
- Gute Kenntnisse der Denkmalschutzgesetze, denkmalpflegerischer Grundsätze, Richtlinien und Empfehlungen, UNESCO-Welterberichtlinien sowie denkmal-, bau- und planungsrechtlicher Vorschriften
- Ausgeprägte Fähigkeiten der schriftlichen und mündlichen Kommunikation mit Fachleuten und Laien
- Ausgeprägte Bereitschaft zu interdisziplinärer Arbeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (z.B. Netzwerk- und PC-Organisation, Office-Programme, Datenbanken, GIS)
- Kenntnisse der Norddeutschen Denkmallandschaft und Stadtentwicklung
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Die durchschnittliche regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt 39 Stunden; Teilzeit ist möglich. Die Aufgaben sind bewertet nach Entgeltgruppe 13 TVöD. Darüber hinaus wird Tarifbeschäftigten eine betriebliche Altersversorgung angeboten.

Die Hansestadt Lübeck verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern auf der Grundlage des Frauenförderplans.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber bevorzugt berücksichtigt.

Die Hansestadt Lübeck ist bemüht, das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern. Erfahrungen und Fähigkeiten aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die als Qualifikation anhand des Stellenanforderungsprofils von Bedeutung sind, werden bei der Stellenbesetzung berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis **zum 03. Mai 2019** über das Online-Bewerbungsportal www.interamt.de. Dort können Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Nachweisen unter der **Stellenangebots-ID 506799** einstellen.

Von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgesandt.

Als Ansprechpartner für fachbezogene Fragen stehen Ihnen die Leiterin der Denkmalpflege Frau Dr. Hunecke, Telefon 0451 / 122 – 4802 und der Bereichsleiter Herr Dr. Schneider, Telefon 0451 / 122 7151, in personalwirtschaftlichen Angelegenheiten Frau Schoetz, Telefon 0451 / 122 1154 zur Verfügung.